

Dumm stellen schafft Spiel-Zeit

Petra Hoffmann steht seit 20 Jahren auf der Bühne – als Kind, Frau und Unsterbliche.

VON NADJA LASKE

Warum Dürers Hase ein dürrer Hase sei, mit der Frage hat klein Petra einst die Großen belustigt. Nicht so ganz unfreiwillig, gibt sie heute zu. „Ich habe ziemlich schnell herausgefunden, dass ich die Lacher auf meiner Seite habe, wenn ich mich ein bisschen dumm stelle“, sagt die Komikerin. Die Rolle des Sachsenkindes Friedlinde stehe ihr sicher deshalb so gut. „Kindermund ist etwas Herrliches, und das Kind in mir habe ich mir immer erhalten.“

Dumm stellen schafft Freizeit, das Sprichwort hat im Leben der Schauspielerin kein Recht. Im Gegenteil, jede freie Minute steckt Petra Hoffmann ins Texten ihrer Programme und in die Ausstattung ihrer Kostüme. Doch bis die Friedlinde geboren wurde, vergingen etliche Jahre. Als gelernte Kauffrau saß Petra Hoffmann zu DDR-Zeiten in der Anrechtsabteilung des Kulturpalastes und später im Büro der Konzert- und Gastspiellleitung. In einem An- und Verkauf hat sie gearbeitet und sich 1993 in die Selbstständigkeit gewagt. „Bis dahin habe ich neben meinem Beruf mit einer Band Tanzmusik gemacht, doch nach der Wende zerfiel das alles, und ich musste mir etwas einfallen lassen.“

Menschen zum Lachen gebracht hatte sie immer schon gern, und die Figur Friedlinde, die früher bereits versuchsweise die Band-Abende aufgelockert hatte, ging ihr nicht aus dem Kopf. So begann Petra Hoffmann der kleinen Rotzgöre mit Schürze, Schnuller und Zopfhaltern eine drollige Wortmeldung nach der anderen in den Mund zu dichten, bis sie genug für ein eigenes Programm zu plaudern hatte: am liebsten von den Macken der Erwachsenen, die so komische Dinge tun, dass Kinder darüber nur die Köpfe schütteln können.

Wessen Humor sie trifft, der schüttelt sich vor Lachen. Das gelingt dem Sachsenkind regelmäßig in Merlins Wunderland, wo es sich ganz unverblümt das Wort nimmt. Auf Firmen- und Weihnachtsfeiern, Dorf- und Stadtfesten wird Friedlinde gebucht. Für fast jeden Auftritt zieht Petra Hoffmann ihr ein neues Kostüm an: Blusen, Schürzen und Röckchen hat sie in ihrer Gompitzer Wohnung in rauen Mengen. Verliebt ins Detail bemalt und bedruckt sie ihre Shirts, näht Perlen an Filz-Puschen,



Umringt von ihren Kleinmädchenträumen: Die Komikerin Petra Hoffmann gestaltet ihre Kostüme selbst. Die Klebepistole sei ihr liebstes Stück, sagt sie.

Foto: Sven Ellger

tupft Leucht-Punkte an Ringelstrümpfe. Dabei ist Friedlinde nicht die einzige Seele in Petra Hoffmanns Brust. Auf der Bühne erlebt das Publikum sie auch als Nachtgespenst Adele und als Cynthia aus Gorbitz.

■ Am 31. Mai tritt Petra Hoffmann im Radebeuler Weinkeller und am Kindertag, 1. Juni, beim Familienabend in Merlins Wunderland auf. Der Eintritt für Kinder bis 16 Jahre ist frei. **web** www.merlins-wunderland.de
web www.sachsenkind-friedlinde.de